

Kreisliga Frankenhöhe: Drei mit weißer Weste „Deutsche Jugendkraft“ vom Wolframs-Eschenbach und Herrieden an Spitze

Drei Mannschaften haben nach dem 2. Spieltag optimale sechs Punkte auf ihrem Konto: SpVgg/DJK Wolframs-Eschenbach, SG TSV/DJK Herrieden und ESV Ansbach-Eyb. Die Eyber gewannen am Donnerstagsabend schon das Bezirksligaabsteigerduell gegen den TSV Wassertrüdingen mit 3:1. Herrieden siegte mit 2:1 in Neuhoof und mit dem gleichen Ergebnis gewann Eschenbach gegen Aufsteiger Bechhofen. Dieser, Neuhoof, Neuling Sugenheim, Wassertrüdingen und Scheinfeld haben noch null Punkte auf dem Konto. Vor allem für den über die Relegation in die Kreisliga gekommenen TSV Scheinfeld scheint es eine schwere Saison zu werden, denn gestern gab es eine 1:7-Heimpackung gegen den TSV Elpersdorf. Den ersten Saisonpunkt holte sich Schnelldorf mit 2:2 gegen Weidenbach und mit dem selben Ergebnis trennten sich Aufkirchen und Dinkelsbühl. Ebenfalls unentschieden (1:1) trennten sich Windsbach und Aufsteiger Neundettelsau und Welltingen gewann mit 4:2 in Sugenheim.

Der Spieltag im Überblick

| | |
|-----------------------------------|----------------|
| TSV Scheinfeld - TSV Elpersdorf | 1:7 |
| Wolfr.-Eschenbach - TSV Bechhofen | 2:1 |
| TSV Windsbach - TSC Neundettelsau | 1:1 |
| SV Neuhoof - SG Herrieden | 1:2 |
| TSV Schnelldorf - TSV Weidenbach | 2:2 |
| RSV Sugenheim - TV Welltingen | 2:4 |
| SC Aufkirchen - Spfr Dinkelsbühl | 2:2 |
| 1. Wolfr.-Eschenbach | 2 2 0 0 7:2 6 |
| 2. SG Herrieden | 2 2 0 0 6:1 6 |
| 3. ESV Ansbach-Eyb | 2 2 0 0 5:2 6 |
| 4. Spfr Dinkelsbühl | 2 1 1 0 7:2 4 |
| 5. TSV Windsbach | 2 1 1 0 5:3 4 |
| 6. TSC Neundettelsau | 2 1 1 0 5:4 4 |
| 7. SC Aufkirchen | 2 1 1 0 3:2 4 |
| 8. TSV Weidenbach | 2 1 1 0 3:2 4 |
| 9. TSV Elpersdorf | 2 1 0 1 8:6 3 |
| 10. TV Welltingen | 2 1 0 1 5:4 3 |
| 11. TSV Schnelldorf | 2 0 1 1 2:6 1 |
| 12. SV Neuhoof | 2 0 0 2 4:6 0 |
| 13. TSV Bechhofen | 2 0 0 2 3:6 0 |
| 14. RSV Sugenheim | 2 0 0 2 2:5 0 |
| 15. TSV Wassertrüdingen | 2 0 0 2 1:4 0 |
| 16. TSV Scheinfeld | 2 0 0 2 1:12 0 |

SC Aufkirchen - Spfr Dinkelsbühl 2:2 (1:1). Von Beginn an entwickelte sich der erwartete Schlagabtausch mit gleich verteilten Spielanteilen. Torchancen waren dabei zunächst Mangelware; zumal die Gastgeber verletzungsbedingt ihr torgefährliches Sturmduo Jochen Egner/Martin Butschalowski ersetzen mussten. Trotzdem ging die Heimelf in der 13. Minute mit 1:0 in Führung. Eine scharfe Freistoßereingabe von Steffen Schöllhammer spitzelte Neuzugang Michael Wagner aus kurzer Entfernung über die Torlinie. Zwei Minuten vor dem Halbzeitpfeif glichen die Reichstädter durch Torsten Grube zum 1:1 aus. Die zweiten 45 Minuten waren von großer Hektik geprägt. Zehn Minuten nach Wiederanpfeif zeigte Schiedsrichter Thorsten Rössle, Ansbach, Spfr-Akteur Florian Thorwart die Rote Karte nach einer Täglichkeit; eine harte Entscheidung. Die Gäste ließen sich jedoch nicht aus dem Konzept bringen und gingen sogar in der 58. Minute durch einen platzierten 18-Meter-Schuss von Kevin Müller mit in Führung. Aufkirchen gelang in der 70. Minute durch Christoph Egner der verdiente 2:2-Ausgleich. Durch eine gelb-rote Karte von Mario Bohnet dezimierten sich die Dinkelsbühler weiter. Als schließlich Gästeakteur Mark Flaps eine Torchance des SCA durch ein absichtliches Handspiel zurichte machte, zog der Schiedsrichter berechtigt die zweite Rote Karte für die Gäste. Gegen acht Dinkelsbühler starteten die Hesselberger eine Sturmflut; ohne allerdings zu einem weiteren Treffer zu kommen. Dabei hatte Christoph Egner in der Schlussphase den Siegtreffer noch auf dem Fuß. **Torfolge:** 1:0 Michael Wagner (13. Minute), 1:1 Torsten Grube (43.), 1:2 Kevin Müller (58.), 2:2 Christoph Egner (70.).